



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Seelen-Hülff Für Krancke und Gesunde

Nakatenus, Wilhelm

Cöllen, 1681

Segen über den Krancken

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60112](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60112)

Segen über den Krancken.

DIch segne Gott Vatter † / der
alle Ding erschaffen / und dir
das Leben gegeben hat. In dessen
Händ befehle ich deinen Geist.

Dich segne Gott Sohn †. Der dich
durch sein H. Blut und bitterm
Tod versöhnet hat. In dessen händ
befehl ich deinen Geist.

Dich segne Gott H. Geist †. Der
über dich ist außgegossen / und deine
Seel geheiligt hat. In dessen händ
befehl ich deinen Geist.

Die Krafft des Vatters überschatte
dich.

Die Weißheit des Sohns regiere
dich.

Die Gnad und Stärcke des H. Gei-
stes erhalte dich.

Die allerheiligste Dreyfaltigkeit be-
wahre dich / und führe deine Seel
zum ewigen Leben / Amen.

Die Barmhertzigkeit Gottes be-
schütze dich.

Die Verdiensten Christi Jesu trö-
sten dich.

Der H. Geist erleuchte dich.

Die Fürbitt der Jungfrauen Ma-
ria und aller Heiligen helffen dir.

Dein H. Schutzengel beschirme dich.

Christus Jesus erhöre dich.

Christus Jesus erlöse dich.

Christus Jesus erbarme sich deiner /
und zeig dir sein gnadenreiches
Angesicht / das dich tröste und er-
freme in alle Ewigkeit / Amen.

Gebet des Kranken.

S. Augustinus lib. I. de visit. infirm.

Mein Gott / mein Gott / meine
Barmherzigkeit und meine Zu-
flucht / nach dir hab ich Verlangen:
zu dir eyle ich / verwirff mich nicht /
weil ich in der eussersten Gefahr bin /
stehe mir gnädiglich bey in diesen mei-
nen grossen Nöthen. Ich kan mir
selbst mit meinem thun nit helffen:
Erlöse du mich / O Herz / und sey mir
gnädig. Ich vertraue nit auff meine
Ver-